

Vorsitzender Dr. Peeters verweist auf die Mitteilungsvorlage zur Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2015/2016.

Bürgermeister Dr. Storch dankt dem Kreisjugendamt, welches bei der Kindergartenbedarfsplanung federführend sei, für dessen Unterstützung. Als Ergänzung zur Mitteilungsvorlage berichtet Bürgermeister Dr. Storch von der geplanten Einrichtung einer provisorischen Kindergartengruppe in Eitorf. Frau Bölingen vom Kreisjugendamt / Kindertagesstättenbedarfsplanung habe hierzu Folgendes mitgeteilt:

„Zur Deckung des Platzbedarfs in den Eitorfer Kitas ist geplant, eine zusätzliche, provisorische Gruppe für 25 Kinder über 3 Jahren für einen Zeitraum von ca. 2-3 Jahren einzurichten.

Die Elterninitiative „Immergrün e.V.“, Brückenstraße 33, hat dankenswerter Weise die grundsätzliche Bereitschaft signalisiert, die Trägerschaft für das Provisorium, das in Containerbauweise realisiert werden soll, zu übernehmen. Die Frage nach dem konkreten Standort wird zurzeit geklärt. Zudem wurde bereits Kontakt mit einer Containerfirma aufgenommen.

Die Kosten für die Aufstellung bzw. Herrichtung des Provisoriums werden vom Rhein-Sieg-Kreis übernommen. Betriebskostenzuschüsse für die zusätzliche Gruppe wurden zum 16.03.2015 beim LVR beantragt.

Über die weiteren Fortschritte in der Angelegenheit werden wir Sie informieren“.

Auf Rückfrage von Herrn Trendelkamp wird berichtet, dass in den vergangenen Jahren in Eitorf keine Kindergartengruppen geschlossen wurden. Vielmehr bestehe weiterhin ein Bedarf sowohl für u-3 Kinder als auch ü-3 Kinder.